50 Jahre AH

FC RUDERTING

1963–2013

Gründungsjahr 1963

Die „Alten Herren"

Im Jahre 1960 findet zwischen einer Mannschaft des Krieger- und Veteranen-Vereines und einer Elf der Rudertinger Feuerwehr ein Fußballspiel statt. Es soll für die Vereinsgeschichte insofern Bedeutung erlangen, als viele der „Ehemaligen" ihre Freude am Fußballspiel wiederentdecken und sie der Wunsch nach regelmäßigen Spielen nicht mehr losläßt, bis sie im März 1961 die Gründung einer Altherren-Mannschaft beschließen. Mit dem Management wird Alois Obermeier betraut. Von da an rollt auch für die alten Kämpen des FC Ruderting der Ball wieder, angetrieben von jener Mischung aus Ernst und Spaß, wie sie dem reinen Gesundheitssport eigen ist — im Sommer auf dem Rasen, im Winter im Turnraum der Rudertinger Volksschule. Daß der Sport nicht das einzige Ziel bleibt, beweist die Weihe einer Standarte im Jahre 1963 als Symbol der Gemeinschaft und der Geselligkeit. Während die sportlichen Erfolge stets erheblichen Schwankungen unterworfen sind, darf man die der Unterhaltung als ausgesprochen konstant bezeichnen. Wer einmal aufgenommen ist in diesen sportlich-geselligen Kreis, wird ihm ein langes Fortbestehen wünschen.

A. Obermeier

Gründungsjahr 1963

50 Jahre AH FC RUDERTING

A H - Gründungsmannschaft aus dem Jahre 1963

v.l.n.r Fuchs, Kreipl, Fraunhofer Robert, Jungwirth, Weikelsdorfer, Fraunhofer Richard, Weber, Liebl, Kühberger, Rauscher, Kapfhammer

Geselligkeit ist hier groß geschrieben.

AH-Combo 1968

v. l. Raab Franz, Liebl Konrad, Stadlbauer Hans, Kühberger Sepp, Stadlbauer Helmut, Wingruber Alfons.

AH-Combo 1998

50 Jahre AH FC RUDERTING

v. l. Kühberger Sepp, Liebl Konrad, Wingruber Alfons, Raab Franz, Stadlbauer Helmut, Stadlbauer Hans

AH-Combo 1998

Laudatio zum 30jährigen der AH-Combo von Raab Franz

Es war einmal nach einem Freundschaftsspiel gegen Freyung. Da sam ma fast nia hoam kemma. De ham nämlich a zünftige Musik ghabt, und mit ana Musik is hoid owei schön. Unser damaliger Spartenboss, da Obermaier Alois, hat auf amoi gsagt: „Mana, a solchane Musi brauch ma mia a. Die Rutschal, Klappal und Schebal werd ma uns dennast no leisdn kenna."

Gesagt – Getan, da Stadlbauer Helmut und Hans geben den Ton an und da Doferl, da Koni, da Kühberger Sepp und i (Raab Franz) hamma mitgspuit wia wenn ma mit de Instrumente aufgwachsn warn. A jeda spuit jetzt no de Instrument, wos uns damals da Helmut in d'Hand gebn hat.

Schon nach 4 Wochen Probe hamma unseren ersten öffentlichen Auftritt beim Kreipl drin ghabt. Unsere Gage warn 2 Paar Turner von da Wirtin Paula. Da Koni hat dann gsagt: „Des hona ma mei lebdag ned denkt, daß mi i als Musikant amoi Würstl verdiena dua."

Dem ersten Auftritt folgten natürlich Weitere und die AH-Combo wurde zum Begriff in der Musikszene. Geburtstagsfeiern, Ausflüge, Heimatabend u.v.m – ohne AH-Combo wären die Feiern nur halb so schön.

… Heut möcht i einem der wichtigsten Mana der Gruppe Dank sagen: Nämlich unserem Stammesältesten, an Gurken-Sepp. Er war 30 Jahre unser Noten- und Zeugwart, hat auf ois aufgschaut wos ma ham – und des is a haufa Zeug. Er hat sogar Instrumente gebaut, hat getextet und komponiert. Er is einfach a Allrounder. An Notenwart hätt ma eigentlich gar net braucht, weil mas e net kennan. Aber der Sepp wär aus dieser Gruppe nicht wegzudenken. Drum Sepp danke und denk dra – wir brauch ma di no recht lang.

Weinfest 1974

50 Jahre AH FC RUDERTING

Pokalverleihung
beim Weinfestturnier
v. l.: Hacklberg, Schöllnach,
DJK Passau West, Waldkirchen

Weinfest 1974

In vino veritas
oder auf bayrisch: A wenn oana bsuffa is, kann eahm no was Gscheits einfall‘n - oder: Wias‘s Rudertinger Weinfest worn is.

(zusammengetragen von Franz Raab, in Reime gebracht von Norbert Prokop)

1974 -des war des Jahr.
D‘ AH fahrt nach Bad Neuenahr.
De Freind vom dortigen SC,
de ham a Weinfest. Da wars sche!
Vom Wein tean alle net bloß nasch‘n.
Trunga wird so manche Flasch‘n.
Bis oana aufsteht, schreit „Hurrah!
A so a Weinfest brauch ma a!“
„Und bei de nächsten Flascherl Wein
da fällt an jeden scho was ein,
was bei am Weinfest gwiß muaß sein.
A Musi, eh klar, de muaß her.
Da dea ma uns bestimmt net schwer.
Beim nächsten Flascherl fallt ea ei
A Weinkönigin kannt a sehe sei.
Beim nächsten Flascherl denkt ma glei
an so a Ochsenbraterei.
Beim letzten Flascherl sehngs dann pranga
des Taferl „Rudertinger-Weinfest“ an a langer Stanga.

Dahoam erzählns dann alle Leut
Begeistert no und voller Freud
Daß se jetz bald a Weinfest macha.
Da fangan alle a zum lacha.
Des Maul bleibt manche ganz weit offen:
„Ihr habt‘s ja euer Hirn versoffen.
A Weinfest, da, in unserm Land?
Des is ja wahrlich fast a Schand!“
So werkelns alle durchanand.

Weinfest 1974

Doch die AH, die tapfren Manner,
De bringt des garnet durcheinander.
Sie drahn im Dorf so zwoa, drei Runden
Und scho ham see an Festplatz gfunden.
Der Karli „Müller“ und sei Marie
Die lassen‘s ohne Diridari
Hinterm Haus des Festzelt baun.
Und dann gehts los, da kannst bloß schaun:
Der Parkplatz, der wird gmacht ganz plan.
Des Festzelt, des kimmt a scho an.
Die Musi, de werd a verpflicht.
De Tisch und Bänk wern hergericht.
A Tarnnetz, natogrea und furchtbar schwer
liefert vo Pocking die Bundeswehr.
Und schließlich kimmt a no der Wein.
Zwengs dem soll dieses Fest ja sein.
Doch endlich dann, dann is so weit
Ins Festzelt eini druckan d‘Leut.
Die Musi spuilt fidel und munter
Vom großen Postamentl runter.
De Leutl schmeckts, des is a Freid
Rundumadum is Heiterkeit.

Allweil mehra hört ma‘s singa:
„A Flascherl Wein wolln mia no tringa!“
So mancher geht bald in die Knia,
Weil er den Wein so trinkt wias Bier.
Am Schluß singt jeder: „Auf und nieder!
A so a Weinfest mach ma wieder!“
Und so is kemma, liabe Leut,
Daß‘s unser Weinfest gibt no heut.
A jedes Jahr, des woaß ma schon,
da gibts a neue Attraktion.
Beim Preisschafkopfa kannst eb‘s gwinga.
De Boxer tean mit‘nander ringa.
Politiker warn a scho do.
Na jo!
Doch letzlich is was Gscheits passiert:
A Modenschau hams arrangiert.
Da sehgst die Weiber, putzig schee,
ganz zierlich übern Laufsteg geh.
So hat des Weinfest überall
an Ruf als wia a Donnerhall.
Wenns gar ist dann sagt jeder: „Klar,
Pfüat Gott beinand! Bis nächstes Jahr.“

Altliga / Junge AH
1982

50 Jahre AH FC RUDERTING

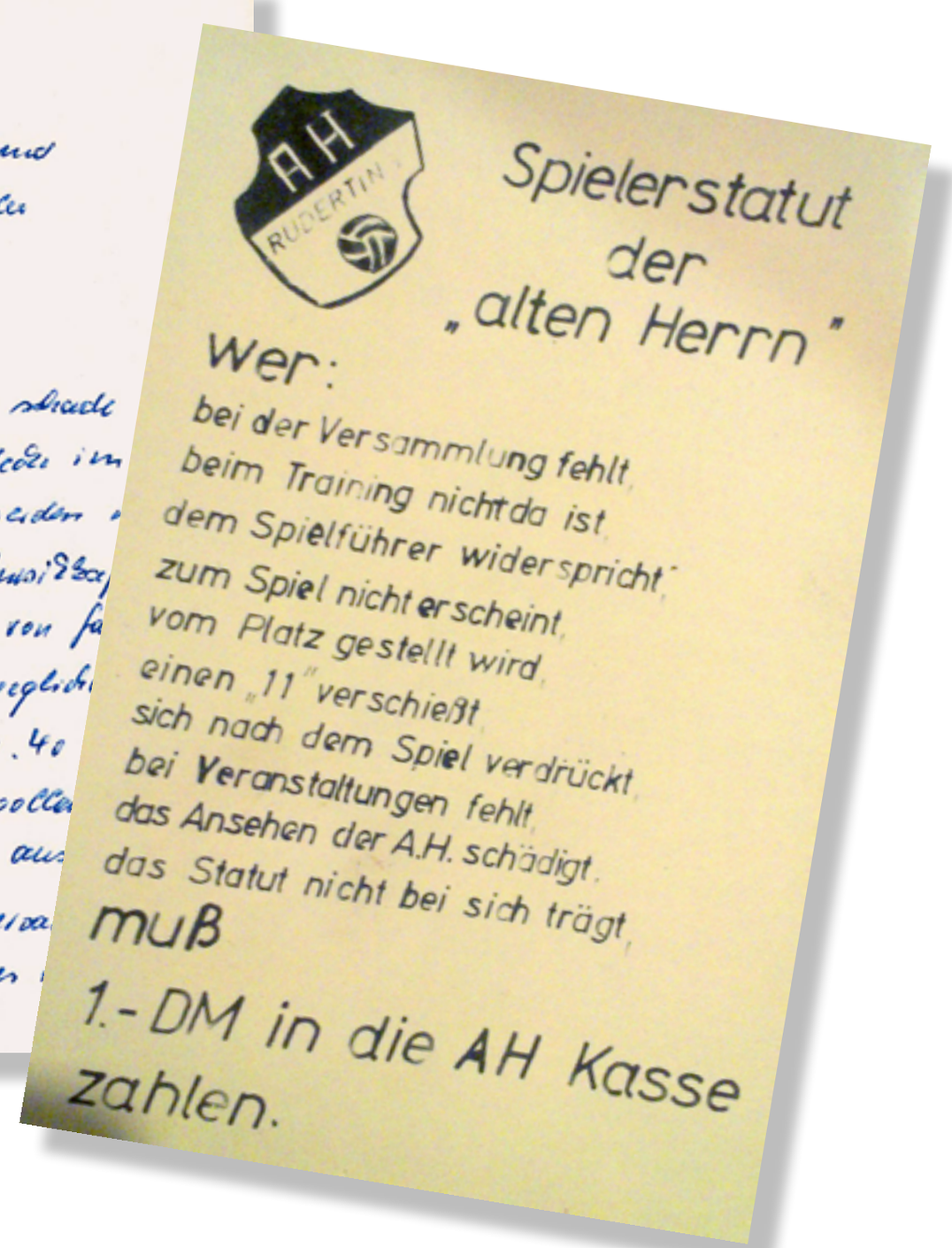
Protokoll

Zur außerordentlichen AH Versammlung am 17.11.82, die zu dieser Versammlung eingeladen hatte

Der 1. Vorsitzende Walter Kobler konnte 27 Mitglieder begrüßen und er bedauerte daß nicht alle eine Einladung erhalten hatten. Kobler ging dann gleich zum einzigen ~~Top~~ Punkt der Tagesordnung.

Weiterbestehen der AH Rudertinger:

Nach fast 20 jährigen Bestehen der Sparte AH im FC wäre es schade wenn es zu einer Auflösung kommen würde. Aber die Spielerdecke im Jahre 82 war schon so dünn, daß 10 Spiele abgesagt werden [illegible] Auch die Geselligkeit habe, bedingt durch die Bildung der Ausweichmannschaft, viel zu wünschen übrig gelassen. Der Altersunterschied von fast 20 Jahren einzelner Aktiven läßt natürlicherweise keine ausgeglichenen Mannschaftsleistungen entstehen, sodaß die Jungen zwischen 30 u. 40 keine Erfolgserlebnisse mehr verzeichnen können. Die Alten über 40 wollen noch Freundschaftsspielen, aber gegen junge Gegenspieler bleibt halt auf [illegible] Er, Kobler habe bereits vernommen, daß die junge AH bereits reorganisiert war und gab nun Kirthy Faber, der sich zum Sprecher der jungen [illegible] das Wort.



Spielerstatut der „alten Herrn"

Wer:

bei der Versammlung fehlt,
beim Training nicht da ist,
dem Spielführer widerspricht,
zum Spiel nicht erscheint,
vom Platz gestellt wird,
einen „11" verschießt,
sich nach dem Spiel verdrückt,
bei Veranstaltungen fehlt,
das Ansehen der A.H. schädigt,
das Statut nicht bei sich trägt,

muß

1.- DM in die AH Kasse zahlen.

Der AH-Kader
Ende der 60er

50 Jahre AH FC RUDERTING

h.v.l. Obermaier Alois, Raster Alois, Raster Alfred, Raab Franz, Eberle Walter, Liebl Konrad, Knaus Karl, Fraunhofer Robert, Liebl Max
v.v.l. Fraunhofer Richard, Kobler Walter, Kühberger Sepp

Der AH-Kader
1986 (junge AH)

50 Jahre AH FC RUDERTING

h.v.l. Fuchs Dieter, Hofbauer Roman, Stötter Herbert, Raab Helmut, Aigner Hermann, Zechmann Georg
v.v.l. Raab Franz, Stadler Hans, Badelt Didi, Luksch Otto, Wimmer Georg

Der AH-Kader
1992 (Altliga)

50 Jahre AH FC RUDERTING

Denk-Sepp-Gedächtnis-Turnier am 18. Juli 1992 in Hutthurm

h.v.l. Liedl Franz, Soukup Hanns, Raab Franz, Huber Kurt, Kobler Walter, Kolbeck Helmut, Zechmann Georg

v.v.l.: Liebl Konrad, Kreipl Josef, Zirbel Günter, König Josef, Möschl Erich, Homolka Hans

Der AH-Kader
1996 (Altliga)

50 Jahre AH FC RUDERTING

h.v.l. Raab Helmut, Lehmann Heinz, Bauer Max, Hanus Walter, Rauch Herbert, Dichtl Ludwig, Sander Hans, Stötter Herbert, Aigner Hermann
v.v.l.: Stockbauer Franz, Raab Franz, Kühberger Walter, Bredl Georg

Der AH-Kader
1998 (U70)

50 Jahre AH FC RUDERTING

h.v.l. Kreipl Norbert, Raab Franz, Dichtl Ludwig, Stadlbauer Helmut, Ziegler Rudolf, Eberle Walter, Liebl Konrad, Kreipl Josef, Wingruber Alfons
v.v.l.: Zechmann Georg, König Josef, Homolka Hans

Vorstände 1961-2013

50 Jahre AH FC RUDERTING

Gesamt-AH / Altliga

1961-1972	Alois Obermeier
1972-1978	Manfred Berndt
1978-1980	Helmut Kolbeck
1980-1981	Karl Baumgärtel
1981-1982	Walter Kobler
1982-1989	Alfons Wingruber
1989-1991	Klaus Kölbl
1991-2010	Josef König
Seit 2010	Stefan Hoffmann

Junge AH

1982-1983	Gabor Kürthy
1983-1984	Dietmar Stolper
1984-1986	Roman Hofbauer
1986-1988	Leo Knott
1988- 1991	Otto Luksch
1991-1998	Josef Gutsmütl
1998-2000	Richard Fraunhofer
2000-2001	Rainer Liebl

Geselligkeit in der AH

50 Jahre AH FC RUDERTING

Werbung in der FCR Festschrift 1971

50 Jahre AH FC RUDERTING

Mode ist Trumpf

bei

Wilhelm Geier

Echte internationale Herrenmode in reicher Auswahl

Ihren Anzug bekommen Sie auch maßgeschneidert

Besuchen Sie uns! Wir zeigen Ihnen gern unsere Succes- und Jeunesse-Modelle

Merken Sie sich:

Wer Wert auf gute Kleidung legt, sich schickt und zu Wilhelm Geier geht!

Ford

JOSEF KRAUS

Ford-Vertragshändler, Ruderting, Telefon 240

Hubert Rauscher

Lebensmittel

DURING-RUDERTING

Doornkaat

Deutschlands meistgetrunkener Klarer.

bt und kalt getrunken

Doka-Tee

CUSENIER

Gen.-Vertretung

KARL KNAUS

8391 Ruderting

Tel. 08509-888

Werbung in der FCR Festschrift 1971

50 Jahre AH FC RUDERTING

Werbung in der FCR Festschrift 1971

50 Jahre AH FC RUDERTING

JOSEF RAAB

Maßschneiderei

Ruderting, Schmiedgasse 2

Sand-, Kies- und Betonwerk, Tiefenbach Tel. 225

12 70 Vilsebrauer BIER

Gastbof - Café

Zittelsperger

Ruderting

Haus der guten Küche

Moderne Fremdenzimmer, Telefon 224

Teppiche Gardinen

Tapeten Möbel Rollos

Jalousetten

Ein vollständiges Fußboden-programm. coverall-Teppichböden Kunststoffbeläge. Linoleum

R. ZIEGLER

Raumausstatter

Ruderting, Telefon 292

50 Jahre AH

FC RUDERTING

1963–2013